Kompetenznetz Darmerkrankungen und Deutsche Zöliakie Gesellschaft beschließen Kooperation

Kompetenznetz Darmerkrankungen und Deutsche Zöliakie Gesellschaft beschließen Kooperation
In Deutschland sind rund 320.000 Menschen von den chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen (CED) Morbus Crohn und Colitis ulcerosa betroffen, und vermutlich bis zu 600. 000 von Zöliakie, der Unverträglichkeit gegen Gluten. Diese Darmerkrankungen sind nicht heilbar und gehen mit zum Teil schweren Krankheitsverläufen einher. Trotz dieser gravierenden Auswirkungen für Betroffene lässt die Versorgungssituation in Deutschland nach wie vor zu wünschen übrig, auch die Rate der spät diagnostizierten Krankheiten ist noch hoch.
Um dies zu ändern, setzt sich das Kompetenznetz Darmerkrankungen, ein Verbund von WissenschaftlerInnen, ÄrztInnen, Fachkliniken, universitären Instituten und der Wirtschaft seit 1999 dafür ein, dass ÄrztInnen aus Praxen und Krankenhäusern über Morbus Crohn und Colitis ulcerosa bei Weiterbildungsveranstaltungen zu den speziellen Anforderungen von chronisch entzündlichen Darmerkrankungen ausgebildet werden und die Forschung voran getrieben wird. Gemeinsam mit dem Selbsthilfeverband Deutsche Morbus Crohn/Colitis ulcerosa Vereinigung (DCCV) e.V. - ebenfalls ein Kooperationspartner des Kompetenznetzes - setzt sich das Kompetenznetz dafür ein, dass neue Erkenntnisse über die Krankheiten eine möglichst breite Öffentlichkeit erreichen, so dass das Bewusstsein für die Situation der Betroffenen gestärkt wird. Bezüglich der Zöliakie engagiert sich die DZG seit 1974 dafür, Betroffene umfassend zu informieren.
Das Kompetenznetz Darmerkrankungen und die DZG beschließen jetzt eine Kooperation, die sich auf eine verstärkte gemeinsame Zusammenarbeit in den Bereichen Studien und Ärztefortbildung erstreckt.
Dr. Stephanie Baas, fachmedizinische Beraterin der DZG, begrüßt die neue Entwicklung: "Es gibt viele Überschneidungen zwischen chronisch entzündlichen Darmerkrankungen und der Zöliakie und wir stellen immer wieder fest, dass die Krankheiten oft erst spät erkannt werden. Wir wollen das ändern und jetzt gemeinsam mit dem Kompetenznetz einen weiteren wichtigen Schritt gehen, um den Betroffenen der Krankheiten eine starke Stimme zu geben und umfänglich zu informieren."
Prof. Stefan Schreiber, 1. Vorsitzender des Vorstands des Kompetenznetz Darmerkrankungen, ergänzt: "Wir werden gemeinsam Studien initiieren und umsetzen und gehen davon aus, so einen relevanten Beitrag zu neuen Erkenntnissen liefern zu können, der für eine breite Öffentlichkeit von Interesse ist."

Kompetenznetz chronisch entzündliche Darmerkrankungen e.V.
Haus 27 (HNO), Arnold-Heller-Str. 3
24105 Kiel
Telefon: +49 (0) 431 597-3937
Telefax: +49 (0) 431 597-3988
Mail: sekretariat@kompetenznetz-ced.de
URL: http://www.kompetenznetz-ced.de/
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=566888" width="1" height="1">

Pressekontakt

Kompetenznetz chronisch entzündliche Darmerkrankungen e.V.

24105 Kiel

kompetenznetz-ced.de/
sekretariat@kompetenznetz-ced.de

Firmenkontakt

Kompetenznetz chronisch entzündliche Darmerkrankungen e.V.

24105 Kiel

kompetenznetz-ced.de/
sekretariat@kompetenznetz-ced.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage